

# Geheimnis des Erfolgs: Es muss 2 Sieger geben

Statt bei Streitigkeiten mit Kunden und Lieferanten gleich vor ein Gericht zu ziehen, kann man mit Mediation Kosten und Zeit sparen.

Eine Event-Agentur bedient sich bei der Erfüllung eines großen Auftrages eines Subunternehmers. Am Tag der Veranstaltung verursacht ein Unwetter einen Schaden von 15.000 Euro, zusätzlich kürzt der Auftraggeber auf Grund einer eindeutig belegbaren Abweichung des Auftrages die Rechnung um 3500 Euro. Zwischen den beiden ausführenden Firmen kommt es zu einem Zahlungsstreit. Beide Streithähne sind drauf und dran, die Gerichte einzuschalten.

Ein Privatmann bestellt bei einer Tischlerei Maßmöbel für sein Arbeitszimmer. Beim Einbau geht vieles schief. Die Firma stellt die Arbeit in Rechnung, der Auftraggeber weigert sich zu zahlen. Die Kontrahenten schieben sich gegenseitig die Schuld zu; der Ruf nach dem Richter ertönt.

**Die Mediatorin bringt die Streitparteien an einen Tisch; Ziel ist eine gemeinsame Lösung**

FOTOLIA

Bei beiden geschilderten Fällen wird im letzten Moment die Notbremse gezogen und statt des Gerichts die Mediatorin bemüht.

„Bei solchen Gerichtsprozessen obsiegt aber selten eine Partei zu 100 Prozent. Übrig bleiben meist unverhältnismäßig hohe Kosten sowie Frustration bei beiden Streitparteien“, betont Ingo Kaufmann, Vorstandsvorsitzen-

der der DAS Rechtsschutz. Das Prinzip der Mediation ist: Es muss zwei Sieger geben! „Zuerst überprüfe ich, ob der Fall für eine Mediation im Inkasso geeignet ist und spre-

che mit allen Beteiligten. Dann beginnt die Falluntersuchung“, erläutert Andrea Michalitsch, Chefmediatorin der MIRA Mediation.

## OMBUDSMANN

PETER FILZWIESER

Die Mediatorin erstellt ein individuelles Konzept. An den Sitzungen nehmen immer die Entscheidungsträger teil. Der neutrale Mediator leitet die Verhandlungen, inhaltlich entscheiden die Geschäftspartner, da sie am besten über den Fall Bescheid wissen und von den Konsequenzen betroffen sind. Das Ganze endet mit einer schriftlichen, von allen Parteien unterfertigten Vereinbarung. Diese ist, wenn gewünscht, rechtlich bindend und enthält detailliert alle Verpflichtungen der Parteien fest.

## Intelligente Lösung

In den beiden eingangs angesprochenen Fällen kam es zu einvernehmlichen Lösungen. Im ersten übernahm der Subunternehmer zwar den Großteil der Kosten, bekam dafür aber einen weiterführenden Auftrag. Bei der Maßmöbel-Geschichte erkannte der Auftraggeber durch die Mediation, dass er selbst durch fehlerhafte Messungen und Maßangaben mitschuld war an der Misere, die Firma gewährte einen Preisnachlass.

Das im Zivilrechts-Mediations-Gesetz geregelte außergerichtliche Verfahren ist speziell an die Anforderungen von Zahlungsstreitigkeiten zwischen Gläubiger und Schuldner angepasst. Die erreichten Lösungen sparen oft Zeit und Kosten.

## SIE FRAGEN EXPERTEN ANTWORTEN

Ich musste bei meinem Bauspardarlehen nach Zuteilung des Vertrags zusätzlich 800 Euro bezahlen. Die Bank hat dafür als Grund 0,5

**Jerovschek: Die Forderung ist berechtigt**

AK Prozent Verwaltungskostenbeitrag genannt. Ist diese Forderung rechters, da dies auch in den allgemeinen Bedingungen vermerkt ist? Habe ich die Möglichkeit, den Betrag wieder zurückzufordern?

Daniel W., Feldkirchen

**Peter Jerovschek, Arbeiterkammer:** Die Frage, ob die Höhe des Verwaltungskostenbeitrags rechters ist, ist mit ja zu beantworten, wenn die Vertragssumme 160.000 Euro beträgt und die Verwaltungskosten nicht einseitig vereinbart wurden. Eine Einseitigkeit wird es aber in solchen Fällen nicht geben. Denn es steht bereits auf den Darlehensanboten 0,5 Prozent Verwaltungskosten. Zum anderen akzeptiert man bei jedem Vertragsabschluss die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Teil des Vertragsinhalts sind.

## MEDIATION IM INKASSO

**Am stärksten** betroffen von bestrittenen Forderungen ist die Baubranche, gefolgt vom Transportgewerbe.

**Gerichtsverfahren** in diesem Bereich dauern durchschnittlich 15 Monate, eine Mediation im Inkasso rund sechs Wochen.

**Mediation** erspart bei beispielhafter Gegenüberstellung bis zu 70 Prozent Prozesskosten.

**Der Hauptteil** der Mediationskosten wird erfolgsabhängig verrechnet, also nur dann, wenn der Problemfall gelöst ist.

## FÜR SIE DA

Der direkte Draht zum Ombudsmann:  
Tel. (0 31 6) 875-4910  
Fax: (0 31 6) 875-4904  
E-Mail: ombudsmann@kleinezeitung.at  
www.kleinezeitung.at/ombudsmann